

**Karlskron/Adelshausen
Schlossstraße 6**



Das Schwaigeranwesen. Foto: Dr. Hans Perlinger, 2008.



Das Anwesen von Karl Schwaiger nach dem Bau 1948/49.
Bild im Besitz von Hildegard Mareth.

**Karlskron/Adelshausen
Schlossstraße 8**



Das neue Schulhaus. Foto: Dr. Hans Perlinger, 2008.



Lehrer Otto Zettel mit Schulklasse des Jahrgangs 1960/61. Bild im Besitz des kulturhistorischen Vereins Donaumoosverein e. V., Karlshuld.

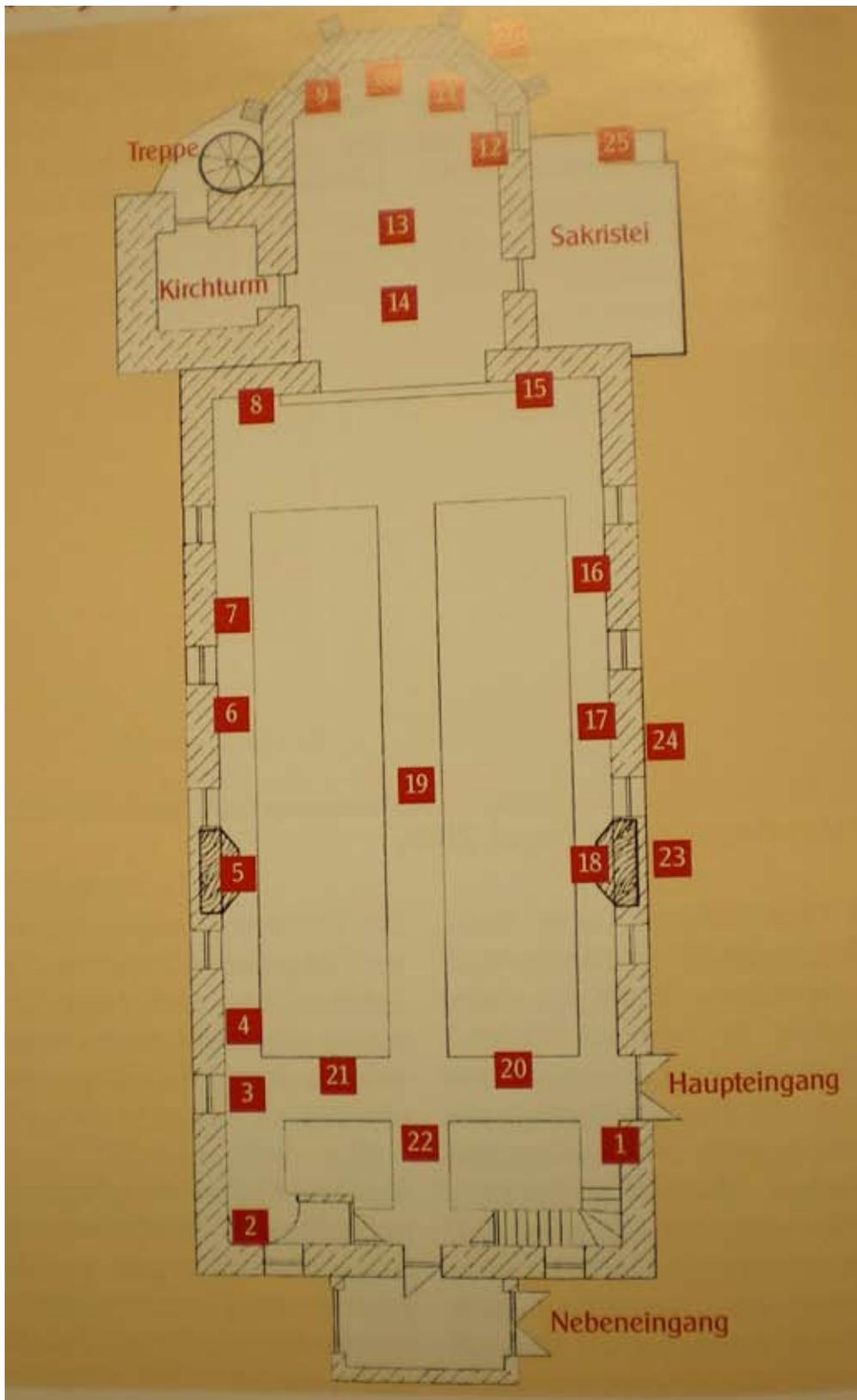
**Karlskrom/Adelshausen
Schlossstraße 12 - 14**



Die Pfarrkirche von Adelshausen. Der Kirchenpatron ist St. Peter.
Foto Dr. Hans Perlinger, 2008.



Der Innenraum der Pfarrkirche. Foto: Dr. Hans Perlinger, 2008.



Grundriss Pfarrkirche Adelshausen mit Anmerksungszeichen.
 Erläuterungen nächstes Bild.

- 1 Bruder Konrad
- 2 Taufkapelle
- 3 Marienbild
- 4 Petrusbild
- 5 Hl. Nepomuk
- 6 Hl. Leonhard
- 7 Kanzel
- 8 Marienaltar
- 9 Fenster "Weide meine Lämmer"
- 10 Hochaltar
- 11 Fenster "Er weinte bitterlich"
- 12 Fenster " Von nun an wirst du Menschen fangen"
- 13 Ewiges Licht
- 14 Volksaltar
- 15 Herz-Jesu-Altar
- 16 Kruzifix mit schmerzhafter Mutter Gottes
- 17 Hl. Wendelin
- 18 Hl. Sebastian
- 19 Kronleuchter mit Madonna
- 20 Hl. Isidor
- 21 Hl. Notburga
- 22 Orgel (Siemann)
- 23 Missionskreuz
- 24 Grabtafeln (Epitaphien)
- 25 Pieta
- 26 Kriegerdenkmal

Erläuterung zum Kirchenplan der Pfarrkirche St. Peter und Paul von Adelshausen
Aus der Kirchenchronik von Adelshausen
Heft im Besitz von Hildegard Mareth



Die Pfarrkirche St. Peter um 1940. Bild im Besitz von Hildegard Mareth.



Die Glockenweihe in der Pfarrkirche Adelshausen am 1.10.1950.
Bild im Besitz von Karl Schweiger.



Erstkommunion 2000 mit Pater Ernst Tiefenbacher.



Die Priesterweihe von Pater Karl Unger, MSC, in Donauwörth am 24.8.1958.



Die Primiz von Pfarrer Karl Unger 1958 in Adelshausen. Bild im Besitz von Karl Schweiger.



Pfarrer Karl Unger bei der Feier seines 50 jährigen Priesterjubiläums 2008. Bild im Besitz von Hedwig Brüderle.



Prozession anlässlich des 50 jährigen Priesterjubiläums von Pater Karl Unger, 2008. Bild im Besitz von Hedwig Brüderle.



Gartenfest anlässlich der 50 jährigen Priesterjubiläums von Pater Karl Unger 2008. In der Bildmitte der Bürgermeister von Karlskron Friedrich Kothmayr. Bild im Besitz von Hedwig Brüderle.

Die Reihe der Pfarrer von Adelshausen

Zeitangabe	Name des Pfarrers
1348	Heinrich Selbauer
1506	Peter Felber
1571	Georg Holrer
1610	Stephan Horberstorfer
1684	Simon Heffel
1685	Franz Angermiller
1727	Johann Bonaventura v. Klingensberg
1747	Andreas Vitus Rhell
1767	Gabriel Kaufmann
1780	Johann Babtist Miller
1792	Peter Aichmair
1833	Johannn Evangelist Schiller
1837	Joseph Pfalzer
1844	Heinrich Egner
1896	Michael Schropp
1908	Matthias Karg
1921	Martin Appel
1929	August Fischer (Letzter Pfarrherr von Adelshausen)
1970	Josef Dunau (Pfarrer in Reichertshofen)
1985	Alfred Fotter (Pfarrer von Karlskron)
1992	Pater Ernst Tiefembacher

**Karlskron/Adelshausen
Schlossstraße 15**



Das Pfarrhaus als Wohn- und Geschäftshaus genutzt. Foto: Dr. Hans Perlinger, 2008.



Das Pfarrhaus, das bis 1970 als solches genutzt wurde. In 2008 Wohn- und Geschäftshaus .
Bild im Besitz von Hildegard Mareth.

**Karlskron/Adelshausen
Schlossstraße 16**



An der Stelle dieses Einfamilienhauses befand sich die alte Schule von Adelshausen. Das neu erbaute Haus wurden als Unterkunft für Pfarrangestellte insbesondere für Pfarrköchinnen genutzt. Foto: Dr. Hans Perlinger, 2008.



Hirtenbuben mit Kuh-/Ochsenherde vor dem Haus der Pfarrangestellten um 1960.
Bild im Besitz von Hildegard Mareth.



Die alte Dorfschule von 1849 bis ca. 1931. Bild im Besitz des Schützenvereins „Lustige Brüder Adelshausen e. V.“

**Adelshausen
Schlossstraße 17**



Neubau anstelle des ehemaligen Wirtshauses. Foto: Dr. Hans Perlinger 2008.



Der Gasthof Grabmeier in Adelshausen 1907. Privatbesitz Dr. Hans Perlinger 2008.



Hinterer Teil des ehemaligen Wirtshausanwesens um 1960. Bild i, Besitz von Hildegard Mareth.

**Karlskron/Adelshausen
Schlossstraße 18**



Bauernhof an der Straßenecke gegenüber dem ehemaligen Gasthaus.
Foto: Dr. Perlinger, 2008.



Die zentrale Straßenkreuzung um 1920. Bild im Besitz von Hildegard Mareth.